

Verordnung über die Zuständigkeit für Wegweisungen

Vom 26. Juni 2007 (Stand 1. Juli 2007)

Der Regierungsrat des Kantons Basel-Landschaft, gestützt auf Artikel 28b Absatz 4 und auf Artikel 52 Schlusstitel des Schweizerischen Zivilgesetzbuches¹⁾, beschliesst:

§ 1 Wegweisung

¹ Für die Wegweisung gemäss Artikel 28b Absatz 4 des Schweizerischen Zivilgesetzbuches ist die Polizei zuständig.

§ 2 Verfahren

¹ Das Verfahren gemäss Artikel 28b Absatz 4 des Schweizerischen Zivilgesetzbuches richtet sich nach § 26a des Polizeigesetzes vom 28. November 1996²⁾.

§ 3 Inkrafttreten

¹ Diese Verordnung tritt am 1. Juli 2007 in Kraft.

1) SR 210

2) GS 32.778, SGS 700

Änderungstabelle - Nach Beschlussdatum

Beschlussdatum	Inkraft seit	Element	Wirkung	Publiziert mit
26.06.2007	01.07.2007	Erlass	Erstfassung	GS 36.0152

Änderungstabelle - Nach Paragraf

Element	Beschlussdatum	Inkraft seit	Wirkung	Publiziert mit
Erlass	26.06.2007	01.07.2007	Erstfassung	GS 36.0152